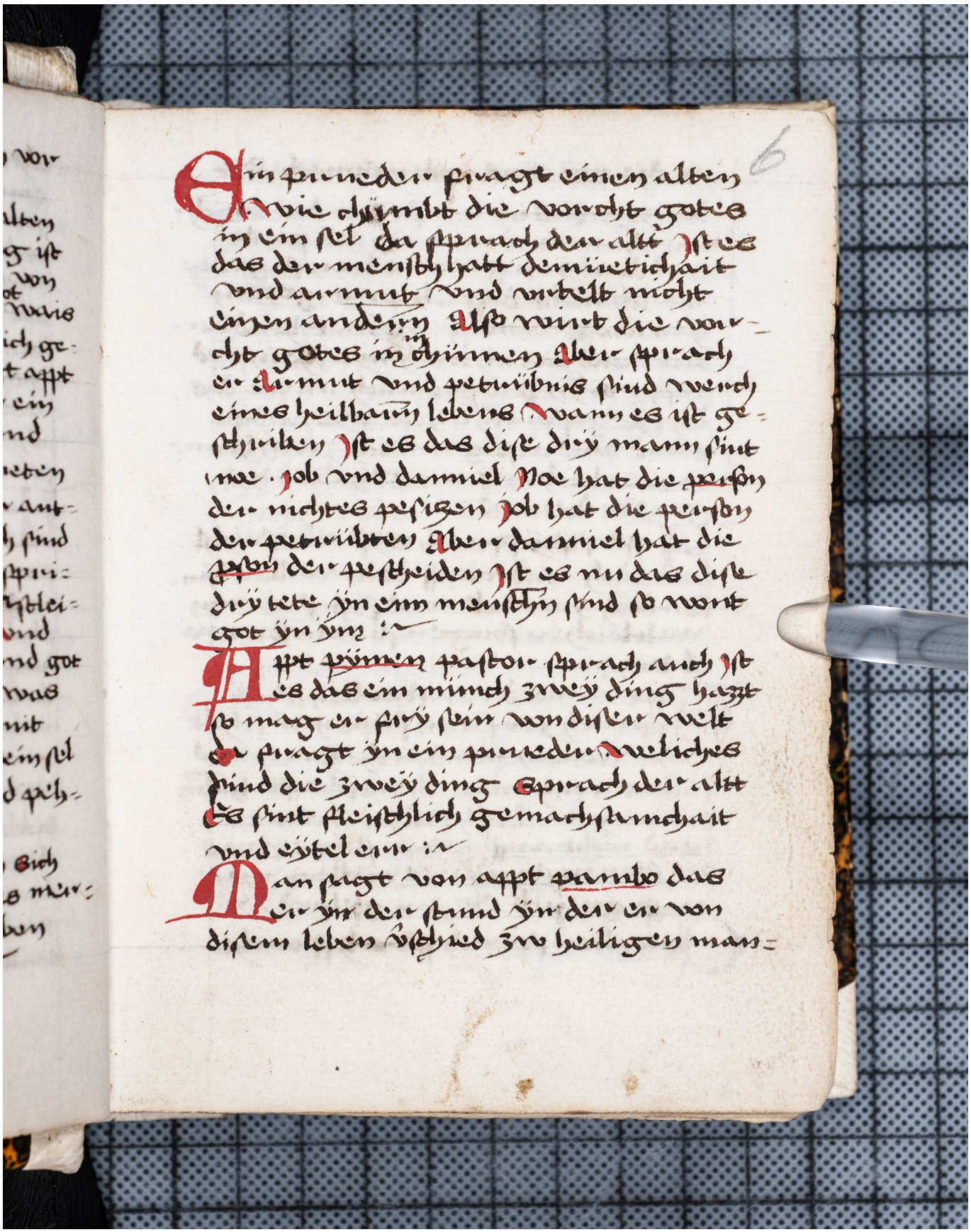
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=41236
Copyright: Melk, Benediktinerstift



Ein predier fragt einen alten
wie chumbt die vorcht gotes
in ein sel da sprach der alt ist es
das der mensch hatt demütichait
vnd armut vnd urteilt nicht
einen andern Also wirt die vor-
cht gotes in ohnmen Aber sprach
er armut vnd petrübnis sind weich
eines heilbaren lebens Wann es ist ge-
schriben ist es das dise drey mann sint
noe . job vnd daniel Noe hat die person
der nichtes besitzen job hat die person
der petrübten Aber daniel hat die
person der pesseren ist es nu das dise
drey tete in ein menschen sind so wont
got in im :

Apt primen pastor sprach auch ist
es das ein munch zwey ding hazzt
so mag er frey sein von diser welt
er fragt in ein predier welches
sind die zwey ding sprach der alt
es sint fleischlich gemachsamchait
vnd eytel ere :

Man sagt von appt pambo das
er in der stund in der er von
disem leben vßschied zu heiligen man-